Makroökonomie Kontrollfragen für das Selbststudium

1. Grenzen Sie Makroökonomie und Mikroökonomie voneinander ab. Wodurch unterscheiden sich beide Zweige der Volkswirtschaftslehre, was haben sie gemeinsam?
2. Welches sind die drei wichtigen Märkte in der Makroökonomie?
3. Erläutern Sie den Begriff abgeleitete Nachfrage! Aus welchem Grund ist das Instrument der abgeleiteten Nachfrage ein wichtiger Bestandteil der makroökonomischen Theorie?
4. Nennen und erläutern sie die Determinanten der aggregierten Angebots- und Nachfragefunktion auf dem Gütermarkt!
5. Beschreiben Sie den Zusammenhang zwischen Lohnsatz, Arbeitsproduktivität und dem Modell der vollkommenen Konkurrenz!
6. Nennen und erläutern Sie mögliche Ursachen für den Rückgang von Sozialprodukt und Beschäftigung!
7. Welche Wirkung können Mindestlöhne für die Beschäftigung haben? Begründen Sie Ihre Antwort!
8. Was versteht man unter der „Lohndrift“?
9. Unter welchen Voraussetzungen kann eine Kürzung der Arbeitszeit bei vollem Lohnausgleich erfolgen?
10. Warum ist die deutsche Industrie trotz hoher Lohnkosten international wettbewerbsfähig?
11. Wieso hat die deutsche Vereinigung 1989 einen Konjunkturaufschwung im Westen Deutschlands verursacht?
12. Wie kommt der Lagerzyklus in Gang?
13. Welche drei Rechenwerke haben die größte Bedeutung in der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung? Erläutern Sie die drei Konzepte zur Messung des BSP! Warum müssen die durch alle drei Rechenwerke ermittelten Summen identisch sein?
14. Erläutern Sie den Zusammenhang zwischen Marktzinssatz und dem Investitionsvolumen!
15. Auf welchen Prämissen fußt die Theorie des Inflationsmultiplikators?
16. Skizzieren Sie die Determinanten des Investitionsvolumens in einer Volkswirtschaft!
17. Wovon hängt das Gleichgewicht auf dem Gütermarkt ab?
18. Begründen Sie den fallenden Verlauf der Investitionsfunktion!
19. Erläutern Sie die Methode des internen Zinsfußes!
20. Erläutern Sie den Begriff der Opportunitätskosten! Führen Sie ein Beispiel an!
21. Welche Wirkungen kann eine entweder zu hohe oder zu niedrige Sparquote haben?
22. Erläutern Sie den Zusammenhang zwischen Beschäftigung, Konsum und Investition!
23. Welche Größen determinieren den Verlauf der IS-Kurve? In welche Richtung wirken Veränderungen dieser Größen? Interpretieren Sie die neue Lage der IS-Kurve!
24. In welcher Form geht der Gedanke der Opportunitätskosten in die Methode der Investitionsrechnung ein?
25. Erläutern Sie die Begriffe Barwert, Kapitalwert, Kalkulationszinsfuß und interner Zinsfuß!
26. Warum müssen Erträge in der Zukunft abdiskontiert werden?
27. Erläutern Sie die Konstellation, die einem Punkt oberhalb der IS-Kurve zugrunde liegt! Was wird in einem solchen Falle passieren!
28. Erläutern Sie die Gleichgewichtsbedingungen auf dem Gütermarkt!
29. Was ist der Unterschied zwischen ex-post-Gleichheit und Gleichgewicht?
30. Definieren Sie BSP, NSP, Bruttoinvestitionen und stationäre Volkswirtschaft!
31. Erläutern Sie die Idee des Akzelerators! Welche Prämissen liegen diesem Modell zugrunde?
32. Was ist Zwangssparen?
33. Welche Güter werden von den einzelnen Wirtschaftssubjekten nachgefragt?
34. Wodurch kann ein Anstieg der marginalen Sparneigung in Bezug auf das Gütermarktgleichgewicht neutralisiert werden?
35. Welche Wirkung hat ein Ansteigen des Marktzinses auf die Beschäftigung?
36. Erläutern Sie die Wirkung von Höchstpreisen für ein Gut für Güterpreise auf anderen Märkten?
37. Durch welchen Mechanismus wird in der Klassik / Neoklassik der Ausgleich auf dem Kapitalmarkt herbeigeführt und wie funktioniert der Anpassungsprozeß?
38. Warum ist bei sinkendem Zinssatz mit einem Anstieg der Investitionsnachfrage zu rechnen?
39. Warum besteht in der klassischen Theorie eine Dichotomie des realen und monetären Sektors?
40. Wann ist ein Gleichgewicht auf dem Arbeitsmarkt erreicht? Welche wichtige Größe wird durch dieses GG bestimmt?

Hilfe für Klausuren in Mathe, Statistik, VWL, BWL - Studeo Arbeitsbücher Infos+Probekapitel: www.studeo.de